

## ZDB-WinIBW3: Was ist neu?

### **Inhaltsverzeichnis**

1 Installation .....	2
2 Automatisches Update .....	2
3 Unicode-Zeichensatz.....	2
4 Aufrufen der Startseite .....	2
5 Kommandozeile.....	3
6 Kurzanzeige .....	3
7 Markieren und Kopieren von Datensätzen.....	3
8 Drucken.....	4
9 Schrift- und Farbeinstellungen .....	4
10 Sonderzeichen / Diakritika.....	5
11 Scripting .....	5
12 Makros.....	5
13 Datenmasken .....	6
14 Tabellen.....	7
15 Neue ZDB-Skripte .....	8



## 1 Installation

WinIBW2 und WinIBW3 können parallel installiert und angewendet werden.

## 2 Automatisches Update

Ein grundlegende Neuerung der WinIBW3 gegenüber der WinIBW2 ist, dass wichtige Dateien (Skripte usw.) automatisch aktualisiert werden.

Informationen über aktuelle Updates und Änderungen in den Skripten erhalten Sie auf der ZDB-Homepage unter dem Punkt "Aktuelles"

(<http://www.zeitschriftendatenbank.de/aktuelles.html>)

### *Hinweis*

Achten Sie bitte darauf, dass entsprechende Proxy- oder Firewall-Einstellungen den Zugriff auf die Updates nicht verhindern. Wenden Sie sich ggf. an Ihren lokalen Administrator.

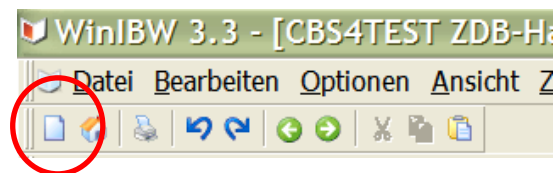
## 3 Unicode-Zeichensatz

Mit der WinIBW3 können künftig auch nicht-lateinische Zeichen erfasst werden. Dadurch wird es möglich, Titel in allen Sprachen der Welt in Originalschrift zu katalogisieren, z. B. mit kyrillischen, arabischen oder griechischen Schriftzeichen.

**Mit der originalschriftlichen Katalogisierung wird in der ZDB voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres begonnen werden können.**

## 4 Aufrufen der Startseite

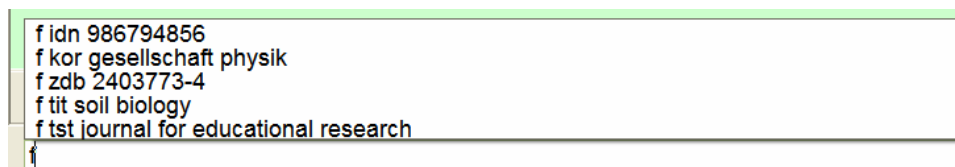
Die Startseite kann jetzt über eine Schaltfläche in der oberen Schaltflächenleiste und mithilfe des Tastenkürzels Strg+n aufgerufen werden.





## 5 Kommandozeile

In der Kommandozeile werden aus bereits vorher verwendeten Kommandos Vorschläge für eine automatische Ergänzung angezeigt. Mit dem Cursor kann ein Vorschlag angesteuert und mit Enter ausgewählt werden. Wenn Sie das vorgeschlagene Kommando nicht übernehmen wollen, schreiben Sie einfach weiter oder drücken Sie die Escape-Taste.



Die Anzahl der anzuzeigenden Kommandozeilen ist standardmäßig auf 20 Einträge eingestellt, sie kann aber über das Menü "Optionen --> Einstellungen --> Allgemein 2 --> Max. Kommandozeilen anzeigen" individuell eingestellt werden.

Auch beim Neustart der WinIBW stehen die Kommandos der vergangenen Sitzung wieder zur Verfügung.

## 6 Kurzanzeige

Da die Kurzanzeige aus etlichen Spalten besteht, ist es auch bei dem größten Monitor kaum möglich, die vollständigen Inhalte einer jeden Zeile zu sehen. Wenn man mit der Maus über eine Zeile fährt, blendet die WinIBW3 eine Legende ein, in der der vollständige Text des Eintrages sichtbar wird.

12	*Abz	Gestatten, mein Name ist Katze	Berlin	Planet-Verl.
13	*Abz	Internationales Symposium Ernährun... / Internatio...	Wien	
14	*Abz	Erwerbslosen- & Leberle...	Hamburg	
15	*Abz	Leverett Bradley & Welt der Katze	Leipzig	Symposium
16	*Abz	Schwarze Katze	Hamburg	
17	*Abz	Schwarze Katze	Hannover	

## 7 Markieren und Kopieren von Datensätzen

Bei der WinIBW2 war das Kopieren von Textstellen nur im Bearbeitungsschirm möglich; in der WinIBW3 können Textstellen auch in der Vollanzeige eines Datensatzes markiert und mit dem Tastenkürzel Strg+c in den Zwischenspeicher kopiert werden.



```
1500 /1ger
1700 /1XA-DE
2110 153404-x
3260 Bradley's Welt der Katze
3260 Welt der Katze
4000 Leverett Bradley's Welt der Katze
4025 [19]88 - [19]90[?]
```

## 8 Drucken

Im Menü Datei finden Sie den Befehl Druckereinrichtung. Hier finden Sie anfangs nur den Eintrag "Standard Druckereinrichtung". Wenn Sie bereits Kurzanzeigen und Vollanzeigen gedruckt haben, finden Sie unterhalb der Standarddruckereinrichtung die Einträge "Titel, Vollanzeige" und "Titel, Kurzanzeige". Wählen Sie einen Eintrag aus. In dem nun angezeigten Dialogfenster können Sie einen Drucker auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen.

Standardmäßig wird pro Seite 1 Datensatz ausgedruckt; um mehrere Datensätze auf einer Seite zu drucken, geben Sie die gewünschte Zahl bei Zahl der Einheiten pro Seite an.

Beim Drucken der *Kurzanzeige* werden Blöcke von je 16 Stück gedruckt. Deshalb bewirkt der Eintrag im Feld Zahl der Einheiten pro Seite, dass entsprechend viele 16er-Blöcke pro Seite gedruckt werden. Wenn Sie "3" eintragen, können 48 Datensätze pro Seite gedruckt werden.

## 9 Schrift- und Farbeinstellungen

Bei der WinIBW3 stehen jetzt auch im Bearbeitungsschirm alle Schriftarten zur Verfügung. Auch die Farben können individuell angepasst werden. Die geänderten Einstellungen werden erst nach erneutem Aufrufen eines Bearbeitungsschirmes sichtbar.

```
1500 /1ger
1700 /1XA-DE
2110 153404-x
3260 Bradley's Welt der Katze
3260 Welt der Katze
4000 Leverett Bradley's Welt der Katze
4025 [19]88 - [19]90[?]
4030 [Esslingen] : Symposion
4216 Kalender
4244 z#10108534211--Abxz--: Leverett Bradley's Katzenwelt
5080 470
```



## 10 Sonderzeichen / Diakritika

Beim Eingeben der Diakritika muss beachtet werden, dass jetzt zuerst der Grundbuchstabe geschrieben wird und erst danach das dazugehörige Diakritikum über die Sonderzeichenleiste erfasst wird! Erfasst man - wie es bisher üblich war - das diakritische Zeichen zuerst, entstehen falsche Zeichenkombinationen.

*korrekte Erfassung:*

**4000 Revue française d'allergologie**

*falsche Erfassung (Diakritikum wurde zuerst erfasst):*

**4000 Revue française d'allergologie**

### **Hinweis**

Die Sonderzeichen *Akut*, *Gravis* und *Circumflex* können auch über die Tastatur eingegeben werden. Allerdings muss man hier verfahren wie einst auf der Schreibmaschine: man gibt zuerst das Sonderzeichen ein und dann den Grundbuchstaben.

## 11 Scripting

Alle Skripte liegen jetzt in JavaScript vor. In WinIBW 2.4 wurde VBScript als Skriptingsprache verwendet.

## 12 Makros

Zum Erfassen von Benutzer-Makros gibt es weiterhin die Möglichkeit, alle Schritte mit der Alt+L-Methode aufzuzeichnen. Dabei werden alle ausgeführten Schritte in JavaScript-Anweisungen aufgezeichnet.

Eine ausführliche Anleitung zum Anlegen persönlicher Makros stellen wir Ihnen mit dem Dokument "Anlegen von Nutzerskripten in der WinIBW 3" zur Verfügung.



## 13 Datenmasken

Für die Erfassung von Druckausgaben, von elektronischen Ressourcen im Fernzugriff sowie von Exemplardaten stehen Ihnen jetzt sogenannte Datenmasken zur Verfügung.

Datenmaske 1: Abxz	
Datenmaske 2: Obxz	
Datenmaske 3	
Datenmaske 4	
Datenmaske 5	
Datenmaske 6	
Datenmaske 7	
Datenmaske 8	
Datenmaske 9	
Datenmaske 10	
Datenmasken: Gesamtauswahl	
Exemplarmaske ZDB	STRG+UMSCHALT+Z
Exemplarmaske A	STRG+UMSCHALT+A
Exemplarmaske B	STRG+UMSCHALT+B
Exemplarmaske C	STRG+UMSCHALT+C
Exemplarmaske D	
Exemplarmaske E	
Datenmasken bearbeiten	
Exemplarmasken bearbeiten	

Wenn Sie im Menü Datenmasken eine Maske auswählen, wird automatisch der Neuaufnahmebildschirm aufgerufen und mit folgenden, teilweise vorbelegten Kategorien ausgegeben:

### *Druckausgaben*

0500 Abxz  
1100  
4000  
4025  
4030  
5080

### *elektronische Ressourcen im Fernzugriff*

0500 Obxz  
1101 cr  
1100  
4000 [[Elektronische Ressource]]  
4025  
4030  
4060 Online-Ressource  
4085 =u  
5080

### *Exemplardaten*

7001 x  
4800  
7100  
7109  
8031  
8032



Haben Sie mithilfe des Skriptes "Bibliothek definieren" die ID-Nummer Ihres Bibliothekssatzes gespeichert, wird diese automatisch in 4800 eingetragen.

7001 x  
4800 !009000046!  
7100  
7109  
8031  
8032

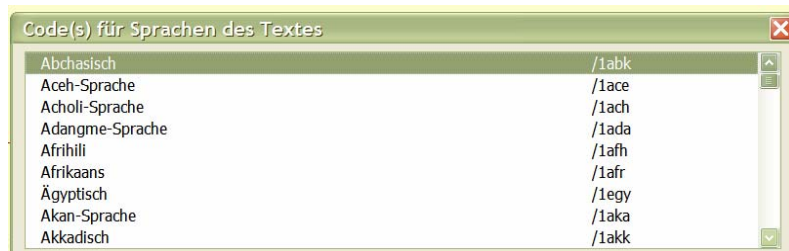
Sie können die Datenmasken jederzeit Ihren Bedürfnissen anpassen und natürlich auch neue Datenmasken, z.B. für andere Satzarten oder Körperschaften anlegen.

## 14 Tabellen

Für einige Felder können Inhalte aus Tabellen ausgewählt und direkt in das Katalogisat übernommen werden.

Für die Titelfelder 0600, 1140, 1500, 1700, 1800 wurde eine Liste der erlaubten Codes, für 4035 pauschale Datierungsangaben und für das Körperschaftsfeld 450 eine Tabelle mit den vorkommenden Indikatoren hinterlegt.

### *Beispiel*



Code(s) für Sprachen des Textes	
Abchasisch	/1abk
Aceh-Sprache	/1ace
Acholi-Sprache	/1ach
Adangme-Sprache	/1ada
Afrihill	/1afh
Afrikaans	/1afr
Ägyptisch	/1egy
Akan-Sprache	/1aka
Akkadisch	/1akk

Die Tabellen werden mit Strg+t aufgerufen, wenn der Cursor im Bearbeitungsschirm im entsprechenden Feld steht.



## 15 Neue ZDB-Skripte

Folgende Skripte werden erstmalig zur Verfügung gestellt:

### 15.1 Datensatzkopie für Titel- und Normdaten

In der WinIBW 2.4 gab es zwei getrennte Skripte für das Kopieren von Titel- und Normsätzen. Diese wurden nun durch das Skript "Datensatzkopie" ersetzt. Es erkennt automatisch, ob es sich bei dem zu kopierenden Satz um einen Titel- oder um einen Normsatz handelt.

### 15.2 Digitalisierung

Mit diesem Skript wird die Titelaufnahme einer Druckausgabe kopiert und um die erforderlichen Kategorien und Inhalte für Digitalisate ergänzt, z.B. wird in Feld 4000 die allgemeine Materialbenennung [[Elektronische Ressource]] eingefügt usw.

*Beispiel: vorliegende Druckausgabe*

```
Eingabe: 0001:27-04-10 Änderung: 0001:27-04-10 09:01:13 Status: 0001:27-04-10
0500 Abxz
1100 2010
1500 /1eng
1700 /1XA-GB
2010 1461-8540*
2110 2551057-5
2240 ZDB:2551057-5
3232 Med LR
4000 Medical law reports
4024 /b2010-
4025 2010 -
4030 London : Informa
4244 ##1982417217!-Abxz-: LS Law medical
5056 2
5080 340%550
```

*Bildschirm nach Anwendung des Skriptes*

```
*** Titeldatenkopie Digitalisierung ***
0500 Obxz
0600 ld:dm
1100 2010
1500 /1eng
1700 /1XA-GB
2013 |p|1461-8540*
3232 Med LR
4000 Medical law reports [[Elektronische Ressource]]
4024 /b2010-
4025 2010 -
4030 London : Informa
4244 ##1982417217!
5056 2
5080 340%550

1101 cr
1109
2050
4048
4085 =u
4119
4233
4237
4251
4060 Online-Ressource
```



### 15.3 DigiConfig

Das Skript "DigiConfig" arbeitet mit dem Skript "Digitalisierung" zusammen.

Um Schreibarbeit bei der Katalogisierung größerer Mengen von Digitalisaten zu sparen, können Sie die wichtigsten der für die Beschreibung erforderlichen, identischen Felder mit bestimmten Inhalten vorbelegen. Diese Inhalte werden dann vom Skript "Digitalisierung" verwendet und in die kopierte Titelaufnahme eingefügt

#### Beispiel



```

*** Titeldatenkopie Digitalisierung ***
0500 Obxz
0600 ld;dm
1100 2010
1500 /1eng
1700 /1XA-GB
2013 |p|1461-8540*
3232 Med LR
4000 Medical law reports [[Elektronische Ressource]]
4024 /b2010-
4025 2010 -
4030 London : Informa
4244 ##1982417217!
5056 2
5080 340%550

1101 cr
1109
2050
4048 Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin
4085 =u http://www.das_ist_ein_beispiel.de=x D
4119
4233
4237 Digital. Ausg. # Berlin : Staatsbibliothek zu Berlin, 2008 - 2010
4251
4060 Online-Ressource

```



#### **15.4 Merke ZDB**

Das Skript speichert die ZDB-ID aus Feld 2110 in die Zwischenablage.

Eine genaue Beschreibung aller Skripte und ihrer Funktionsweise stellen wir Ihnen mit dem Dokument "ZDB-Skripte für die WinIBW3" zur Verfügung.